

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 21

Ergebnisse der Gläubigerversammlung am 25. Februar 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

in dem Insolvenzverfahren über das Vermögen der DF Deutsche Forfait AG möchten wir Ihnen über die wesentlichen Ergebnisse der Gläubigerversammlung (Berichts- und Prüfungstermin) vom 25. Februar 2016 berichten.

Eckdaten eines möglichen Insolvenzplans vorgestellt

Auf der Gläubigerversammlung vor dem Insolvenzgericht wurden die Eckdaten eines möglichen Insolvenzplans vorgestellt. Daneben wurde die Eigenverwaltung, der Sachwalter sowie der Gläubigerausschuss bestätigt. Der Insolvenzplan soll vorsehen, dass die Gesellschaft unter Beibehaltung der Börsennotierung fortgeführt wird.

- Anleihegläubiger: Forderungsverzicht

Für die Anleihegläubiger ist ein Forderungsverzicht in Höhe von 61 % vorgesehen. Insofern sollen die Anleiheinhaber bei einer Durchführung des Insolvenzplanes eine Insolvenzquote von 39 % erhalten. Wie die Gesellschaft berichtet, wäre im Fall einer Liquidation der Gesellschaft – also einer Zerschlagung und Nicht-Fortführung – lediglich eine Insolvenzquote von 20 % zu erwarten.

- Aktionäre: Kapitalmaßnahmen

Daneben ist eine Kapitalherabsetzung mit einer anschließenden Sachkapitalerhöhung und einer Barkapitalerhöhung vorgesehen; dies ist für die Aktionäre relevant.

Das Grundkapital von derzeit 6,8 Mio. Euro soll in einem ersten Schritt herabgesetzt werden, auf dann 0,68 Mio. Euro (Verhältnis 10:1).

Anschließend soll es um bis zu 4,022 Mio. Euro per Sachkapitalerhöhung erhöht werden. Die Sachkapitalerhöhung soll durch die Einlage der Rückforderungsansprüche aufgrund der gescheiterten Barkapitalerhöhung 2015 erfolgen. Diejenigen, welche an der Barkapitalerhöhung 2015 teilgenommen haben, werden gebeten, sich mit der Gesellschaft unter barkapitalerhoehung@dfag.de in Verbindung zu setzen, wenn diese an der geplanten Sachkapitalerhöhung teilnehmen möchten.

Folgend hierauf soll eine Barkapitalerhöhung um bis zu 7,5 Mio. Euro durchgeführt werden. Hierbei ist nach Gesellschaftsangaben ein Investor gewonnen worden, wel-

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Dipl.-Kfm.
Hansgeorg Martius

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

cher vorbehaltlich einer befriedigenden Due-Diligence-Prüfung bereit ist, an der Barkapitalerhöhung teilzunehmen.

Einschätzung der SdK

Die Gesellschaft hat den Insolvenzplan am 29. Februar 2016 beim Insolvenzgericht eingereicht. Das insolvenzrechtliche Verfahren sieht vor, dass der Plan dann einer ersten Prüfung durch das Insolvenzgericht unterzogen wird und verschiedene Stellungnahmen hierzu eingeholt werden. Erst anschließend kommt es zu einer Erörterung und Abstimmung des Insolvenzplanentwurfs mit den Gläubigern. Gegenwärtig liegt der SdK somit noch kein Planentwurf vor.

Eine Zustimmung seitens der Anleihegläubiger ist nach Auffassung der SdK nur dann denkbar, wenn sich durch den Insolvenzplan tatsächlich eine Besserstellung dieser gegenüber einem Liquidationsszenario ergibt. Kritisch zu prüfen wird sein, auf welchen Annahmen die genannten Quoten von 20 % und 39 % berechnet worden sind und wie die Gläubiger im Vergleich zu den Aktionären und weiteren Gläubigern, vor allem den Zeichnern der gescheiterten Kapitalerhöhung, behandelt werden. Aus Sicht der SdK ist nicht nachvollziehbar, warum die Altaktionäre weiterhin am Unternehmen beteiligt bleiben sollen, während die Gläubiger nicht voll bedient werden sollen. Um dies beurteilen und prüfen zu können, sind weitere Informationen nötig, welche gegenwärtig nicht vorliegen.

Sachstandsbericht für Anleihegläubiger verfügbar

Der gemeinsame Vertreter, die One Square Advisory Services GmbH, stellt den Anleihegläubigern einen Sachstandsbericht des Eigenverwalters zur Verfügung. Um den Bericht zu erhalten, übersenden Sie bitte einen aktuellen Depotauszug (nicht älter als 14 Tage) an df@onesquareadvisors.com.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern gerne unter info@sdk.org oder unter 089/2020846-0 zur Verfügung.

München, den 1. März 2016
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK hält Aktien und Anleihen der DF Deutsche Forfait AG!